

COMIXENE

Das Comicfachmagazin 6. Jahrgang Nr. 23

...KOLUMNE...

Zwei Jubiläen in rascher Folge: Am 31.10.1978 feierte der Carlsen-Verlag in Reinbek sein 25jähriges Bestehen, und am 10.1.1979 existierte Hergés Erfolgsserie „Tim und Struppi“ ein halbes Jahrhundert. Was liegt also näher, als den Themen Carlsen-Verlag und Hergé ein Heft der COMIXENE zu widmen?

Im Dezember 1978 haben wir uns auf den Weg nach Reinbek gemacht, um in einem Interview mit einigen Carlsen-Mitarbeitern die Geschichte des Verlages aufzuzeichnen. Besonders in den letzten Monaten hat der Carlsen-Verlag sein Comicprogramm massiv ausgebaut – und zwar mit hervorragenden Serien einiger europäischer Spitzenzeichner in einer äußerst ansprechenden Aufmachung.

Neben „Tim und Struppi“ erscheinen hier jetzt auch etliche Abenteuererien, die Comicsleser in anderen Ländern bereits seit Jahren begeistern. All diesen Serien ist in diesem Heft ein Beitrag gewidmet, wobei ein Schwerpunkt natürlich auf „Tim und Struppi“, bzw. das Studio Hergé gelegt wurde. Intensiv wird auch die Science Fiction-Reihe „Valerian und Veronique“ abgehandelt, da sie erstens eine der großen Comic-Überraschungen der letzten Jahre in Europa war, und zweitens eine Zukunftsperspektive des Carlsen-Verlages verdeutlicht: Anspruchsvolle Comics auch für erwachsene Leser herauszugeben. Mit der Betrachtung der historischen Reihen „Alix“ von Jacques Martin und „Roland“ von Francois Craenhals bringen wir außerdem endlich Teil 2 des COMIXENE-Sonderthemas „Comics und Geschichte“ – dem Western-Genre war unter dieser Themenstellung ja bereits das gesamte Heft 19 gewidmet. Weitere Beiträge zu diesem Bereich werden in loser Folge erscheinen. Etwas anderes: Sind die Beamten für die Bürger da oder umgekehrt? Wir hatten in den letzten Wochen jedenfalls viel Ärger mit Ämtern und Behörden. Da René Lehner, Mitbegründer des Verlages, kein Gesellschafter ist, neben sich die wackeren Staatsdiener an diesem Namen in der Verlagsbezeichnung. So blieb uns nach stundenlangem gegenseitigen Paragrafenzitieren nur der Weg einer Umbenennung übrig. Wir sind allerdings fest davon überzeugt, daß wir auch unter dem Namen Edition Becker & Knigge weiterhin die No. 1 für alle über die Wegwerflektüre hinaus Interessierten sein werden. Eine Überraschung können wir bereits ankündigen: Der allemeueste „Asterix“ – „Les 12 Travaux d'Astérix“ – erscheint erstmals in deutscher Sprache in COMIXENE 24. Versäumen Sie das Heft deshalb nicht!

Bis dahin jedoch – wie immer – herzliche Grüße aus der COMIXENE-Werkstatt!

Andreas C. Knigge

In diesem Heft:

25 Jahre Carlsen Verlag. Ein Interview	4
50 Jahre Tim und Struppi – Das Studio Hergé. Ein Bericht von Andreas C. Knigge über George Remi und seine Schüler Edgar P. Jacobs, Bob de Moor, Jacques Martin und Roger Leloup	7
Historische Serien bei Carlsen – Comics und Geschichte II. Eine Betrachtung von Hartmut Becker über Alix und Ritter Roland	12
Abriß zur Vermittlung sozialen Verhaltens durch Comics – Ansprüche und Beispiele untersucht von Achim Schnurrer an Deribs Westserien Yakari und Go West	15
Valerian – Eine Artikelcollage von Henning Kure-Magnus Knutsson, Horst Schröder, Pierre Christin und Jean-Claude Mézières zum Thema Science Fiction	20
Die Vögel des Tyrannen – eine in Deutschland noch unveröffentlichte Valerian-Episode von Christin und Mézières	22
MAGAZIN	27
REZENSOR	43
Jan Lööf – Comiczeichner in Schweden. Von Paul Burgdorf	47
„Ich will den ganzen Leidensweg der Indianer darstellen“ – Hans G. Kresses Indianercomics – Analysiert von Rainer Clodius	49
Franco Caprioli – Comickunst aus Italien. eine Entdeckung für Deutschland. Von Stefan Doeller	52
Peyo und die Welt der Schlümpfe. Ein Reisebericht von Wolfgang J. Fuchs	54
Peters seltsame Reisen. Ein die Comics der 50er Jahre parodierender Strip von Helmut Nickel	58
Comic-Lexikon	59
Francois Vidocq. Eine neue Folge des klassischen Detektivcomics von Hans G. Kresse. In diesem Heft beginnt Vidocqs aufregendstes Abenteuer, das ihn mit seinem gefährlichsten Gegner konfrontiert: Der Katze	62
Comicmarkt – Kleinanzeigen	70



Das Comicfachmagazin COMIXENE erscheint alle zwei Monate im

Verlag: Edition Becker & Knigge
Podbielski-Str. 29
D-3000 Hannover 1
Telefon 0511/62 76 94

Herausgeber: Hartmut Becker, Andreas C. Knigge, René Lehner, Achim Schnurrer

Redaktion: Norbert Aping, Paul Burgdorf, Rainer Clodius, Stefan Doeller, Wolfgang J. Fuchs, Peter Hahn, H. Jürgen Kagemann, Dieter Kahlenbach, Jürgen Maier

Sekretariat: Konstanze Frankenberg, Claudine Giraud

Redaktionsanschrift: Podbielski-Str. 29
D-3000 Hannover 1

Grafik und Layout: coko grafik hannover

Fotos: Holwin-Foto, Köln; Michael Wettnitz, Hannover

Satz: Fotosatzteam, Neu-Ulm

Druck und Verarbeitung SOAK GmbH, Hannover

Vertrieb: Saarbach, Köln; Neue Bücher AG, Zürich und OW, Herrhugowaard

Verkaufspreis Inland: Einzelheft 5,- DM

Abonnement (6 Ausgaben): 27,- DM

Bankverbindung:
Postscheck Hannover 3272 80-301
Stadtsparkasse Hannover 752843 (BLZ 250 501 80)

Die in den namentlich unterzeichneten Artikeln vertretenen Meinungen spiegeln nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wider. Copyright für alle Abbildungen bei den Zeichnern, Verlagen und Syndikaten. Copyright für die Textbeiträge – soweit nicht anders angegeben – bei COMIXENE. Nachdruck nur auszusweise und nur nach schriftlicher Erlaubnis durch den Verlag (wird gern erteilt).

Unaufgefordert eingesandte Manuskripte können nur

zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter und voradressierter Rückumschlag beiliegt. Für Verlust oder Beschädigung übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns das Recht der Kürzung vor. Für Hinweise, Kritik und Anregungen ist der Verlag stets dankbar. Wir bitten aber um Verständnis, wenn wir nicht jeden Brief persönlich beantworten können. Alle Schreiben sind an die Redaktionsanschrift zu senden.

Dieser Ausgabe der COMIXENE ist ein Prospekt der Versandbuchhandlung COMIC BOOK beigeheftet. Wir bitten um freundliche Beachtung.